



STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Kunstvereine (ADKV) ist der Dach- und Fachverband der im deutschsprachigen Raum ansässigen nichtkommerziellen Kunstvereine, die sich der Präsentation und Förderung zeitgenössischer Kunst widmen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.kunstvereine.de.

Für unsere Geschäftsstelle in Berlin suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation in Teilzeit (24 Stunden/Woche)

Zu Ihren Aufgabenbereichen gehören:

- Betreuung und Pflege der Webseite der ADKV (Drupal)
- Betreuung und Pflege der Social-Media-Kanäle (Facebook / Instagram)
- Kommunikation, insbesondere mit den Mitgliedervereinen
- Unterstützung in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung bei der Durchführung von Veranstaltungen und Messeauftritten
- Pflege der Adressdatenbank (Cobra)
- Mitarbeit im laufenden Bürobetrieb

Für diese Tätigkeit bringen Sie bitte folgende Qualifikationen mit:

- Profunde Berufserfahrung in o.g. Gebieten
- Sehr gute MS-Office- und IT-Kenntnisse
- Umfassende Kenntnisse in Social Media
- Erfahrung in Gestaltungs- und Fotobearbeitungssoftware
- Sehr gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift, sicher in der deutschen Rechtschreibung, gute Englischkenntnisse
- Interesse für Verbandsarbeit im Kulturbereich und für zeitgenössische Kunst
- Strukturierte, sorgfältige und kommunikationsstarke Arbeitsweise
- Soziale Kompetenz, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein

Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle und vielseitige Tätigkeit auf der Basis von **24 Wochenstunden / E8 TVÖD-Bund**, in einem kleinen Team mit spannendem Arbeitsumfeld und breiten Kontakten im Bereich der zeitgenössischen Kunst. Flexible Arbeitszeiten und mobiles Arbeiten sind nach Absprache möglich.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen in einem pdf-Dokument ausschließlich per E-Mail an: bewerbung@kunstvereine.de. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dietsche unter 030-611 07 550 gerne zur Verfügung.

Bewerbungsfrist: 31. August 2022

GEFÖRDERT VON



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien